

Güxli

Die Schülerzeitung der Primarschule Wettswil

PRIMAR**SCHULE**
WETT**SWIL**

AUSGABE **10**
OKTOBER 2020



JUBILÄUM
5 Jahre Güxli!

Wissenswertes über
Schmetterlinge
Seite 4

Für Rätselfans:
Arukone und
andere Rätsel
Seite 12 bis 14

Alles über die vier
Häuser von
Hogwarts
Seite 11 und 12

Inhaltsverzeichnis

10



| | |
|--|-------|
| Umfrage zum Güxli | 3 |
| Schmetterlinge | 4 |
| Schleiereulen | 5 |
| Eisbär | 6 |
| Kleiner Panda | 7 |
| Training: Zum Monster werden | 8 |
| Meine Lieblingskifahrer | 9 |
| Harry Potter und die Geschichte der vier Hausgründer | 10/11 |
| Rätsel | 12/13 |
| Arukone | 14 |
| Polizei: Wörterrätsel und Witze | 15 |
| Sallys Welt | 16 |
| Rezept Schoko Knusper Flakes | 17 |
| Cooler Bücher | 18 |
| Schnecken im Kindergarten Mettlen | 19 |
| Lösungen | 19 |
| Witze | 20 |

Liebe Kinder

Wegen Corona kommt das neue Güxli mit ein wenig Verspätung zu euch. Es ist schon die **10.** Ausgabe!!! Unglaublich, wie schnell die Zeit vergeht.

Auf der Seite nebenan erfahrt ihr das Ergebnis der **Güxliumfrage**.

In dieser Ausgabe gibt es viel für **Tierfreunde**, etwas für **Sportskanonen** und für echte **Harry Potter Fans**. Es gibt auch wieder ein leckeres **Rezept** und natürlich sind auch **Rätsel** und **Witze** dabei.

Viel Spass beim Lesen!
Euer Redaktionsteam



Redaktionsteam:
Sophie, Emely, Livia, Sergej, Jan, Aileen, Lena, Lina, Paul, Lara, Elin

Impressum

Güxli - Die Schülerzeitung der Primarschule Wettswil Herausgeberin: Primarschule Wettswil Auflage: 650 Exemplare
Oktober 2020 Redaktionsleitung: Andrea Bachmann (Begabungs- und Begabtenförderung) Druck: Käser Druck AG, Stallikon

Umfrage zum Güxli

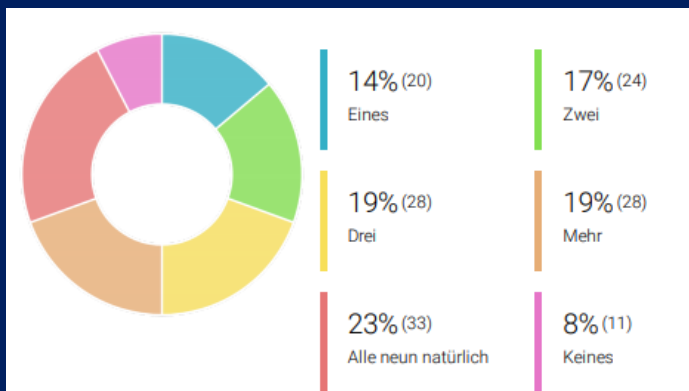
Liebe Leserinnen und Leser

Vor den Sommerferien haben 144 von euch die Umfrage zum Güxli ausgefüllt. Aufgefallen ist, dass von den dritten Klassen keine Antworten kamen – oder ihr habt euch in der Zahl geirrt. Sagt das nicht eurem Lehrer!

Ein paar weitere Resultate habe ich für euch hier zusammengefasst.

Viel Spass!

Wieviele Güxlis hast du bereits gelesen?



Was liest du - ausser dem Güxli, natürlich – am liebsten?

1. 49% (70) Comics
2. 37% (52) Dicke Bücher
3. 20% (28) Dünne Bücher
4. 13% (19) Bilderbücher

Weitere Themen?

1. Musik
2. Backen
3. Basteln

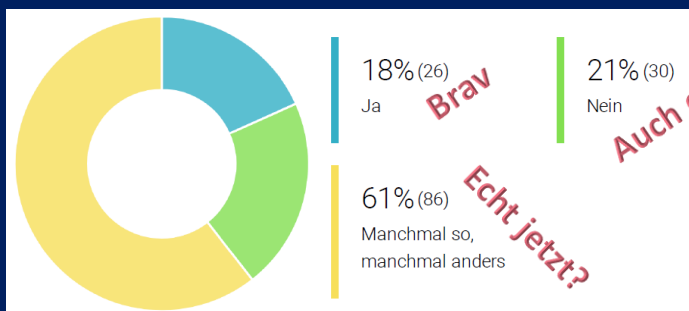
Über welchen Sport willst du lesen?

1. Fussball
2. Reiten
3. Turnen

Von welchen Themen möchtest du mehr lesen im Güxli?

1. 34% (45) haben Witze gewählt
2. 26% (34) haben Tiere gewählt
3. 26% (34) haben Games gewählt
4. 23% (31) haben Sport gewählt

Liest du das Güxli schön der Reihe nach?



Über welches Tier soll das Güxli berichten?

1. Hund
2. Katze
3. Löwe

Wir werden versuchen, eure Rückmeldungen umzusetzen.

INTERVIEW MIT ANDREA BACHMANN (REDAKTIONSLEITUNG)

- Seit wann gibt es das Güxli?
- ❖ Frau Bachmann: Seit 5 Jahren.
- Wie ist man auf die Idee gekommen, ein Güxli zu machen?
- ❖ Früher waren die Infos der Schulpflege und die Beiträge der Kinder in einer Zeitung. Die Schulpflege entschied sich dann für zwei getrennte Hefte: das *Kompakt* für die Eltern und das *Güxli* von Kindern für Kinder.
- Wer ist auf die Idee gekommen?
- ❖ Die Idee kam vor allem von Roger Schmutz, dem Präsidenten der Schulpflege.
- Hatte das Güxli mal einen anderen Namen?
- ❖ Ja, das alte Heft hiess «Primar Express».
- Hatten immer Sie das Kommando über den Lernclub?
- ❖ Nein, ich arbeite seit sieben Jahren hier in Wettswil. Den Lernclub gab es schon davor.
- Wie hiess die andere Person?
- ❖ Vor mir war Frau Attinger für den Lernclub zuständig.
- Ich habe gehört, dass dies das zehnte Güxli ist! Wie finden Sie das?
- ❖ Ich finde es natürlich toll, dass ich so viele Ausgaben betreuen durfte. Die Arbeit an der Schülerzeitung macht mir sehr viel Spass. Mir gefällt vor allem, dass die Themen von den Kindern kommen und dass es immer wieder neue spannende Beiträge sind.





Schmetterlinge



Rund 230 Tagfalter-Arten gibt es in der Schweiz. Neben den tagaktiven Schmetterlingen existieren bei uns noch mehr als 2500 verschiedene Nachtfalter. Fast die Hälfte der Tagfalter ist bedroht. Doch du kannst etwas tun: Mach dich stark für Blumenwiesen statt Rasen – zu Hause und in der Schule. Die Schmetterlinge werden es dir danken.

Ernährung

Raupen ernähren sich vor allem von Pflanzen. Einige fressen auch Holz oder Staub. Schmetterlinge trinken nur Blütennektar. Das ist ein klebriger Saft aus Blüten.



Entwicklung Tagfauenaug



1. Paarung: Ein männlicher Falter lockt ein Weibchen mit seinem Duftstoff an. Nach einem Liebestanz in der Luft paaren sie sich.



2. Eiablage: Nach der Paarung legt das Weibchen mehrere hundert Eier auf eine Brennnessel ab. Von dieser Pflanze ernähren sich die Raupen der Schmetterlinge später.



3. Eine Raupe entsteht: Das Ei ist mit einer klaren Flüssigkeit gefüllt. Innerhalb einer Woche entwickelt sich darin eine kleine Raupe.



4. Kleine Fressmaschine: Dann schlüpft die Raupe. Sie beginnt sofort zu fressen. Schnell wird sie grösser. Vor ihren Feinden versteckt sie sich unter den Blättern.



5. Verpuppung: Die Raupe häutet sich mehrmals. Bei der letzten Häutung bildet sich eine feste Hülle. Man nennt sie Puppe. Darin entwickelt sich die Raupe zum Falter.



6. Fertiger Schmetterling: Nach zwei bis drei Wochen platzt die Puppe auf. Ein schöner Schmetterling schlüpft heraus. Bevor er fliegt, trocknet er seine zarten Flügel an der Luft.

1. Riechende Fühler: Mit vielen tausend Öffnungen am Fühler riecht der Falter.

2. Tausende Augen: Ein Auge besteht aus vielen tausend kleinen Augen.

3. Saugrüssel: Am Kopf sitzt der Saugrüssel. Zum Nektarsaugen rollt er ihn aus.

4. Schmeckende Beine: Mit den vorderen Beinen erschmeckt er in Sekunden seine Fresspflanze.



Es gibt aber auch die Motten. Das sind schädliche Tiere. Man bezeichnet sie auch als Nachtfalter. Sie knabbern gerne an Wollstoffen oder Pelzen.



Aileen, 6. Klasse Wetli

Schleiereulen

Steckbrief

Grösse: 33-35cm

Gewicht: 250-500g

Alter: 10-15 Jahre

Flügelspannweite: 85-95cm

Arten: 9 Arten

Unterarten: 36 Unterarten

Feinde: Marder

Gelegegrösse: 3-12 Eier



Schleiereulen kommen in Europa, Asien, Nordamerika, Afrika und Australien vor. Damit leben sie auf allen Kontinenten und auf vielen Inseln in den Ozeanen. Dort besiedeln sie vor allem Gebiete mit mildem Klima.



Schleiereulen erbeuten hauptsächlich Kleinsäuger wie Feld- und Spitzmäuse, seltener Vögel und vereinzelt Amphibien, Reptilien und Grossinsekten.

Unverdauliche Nahrungsbestandteile (Knochen, Haare) werden in Form von so genannten Gewöllern ausgewürgt.



Das sind zwei Schleiereulenküken. Die Jungvögel sind nach etwa zwei Monaten flügge. Sie wechseln aus ihrem Daunenkleid direkt in das Gefieder der erwachsenen Tiere.

Wusstet ihr, dass es auch in der Schweiz Schleiereulen gibt?

Anzutreffen ist der Jäger etwa vom Norden bis zur Mitte der Schweiz.

Der Eisbär

Der Eisbär ist ein Säugetier und gehört zur Untergruppe der Grossbären. Die Eisbären sind meist Einzelgänger oder nur in kleinen Gruppen anzutreffen. Ausserdem sind sie fleissige Wanderer, da sie etwa 70 Kilometer pro Tag zurücklegen.



Eisbären sind Allesfresser

Auf ihrer Speisekarte stehen: Fische, Vogeleier, gestrandete Wale. Am liebsten verspeisen sie aber Robben. Im Sommer fressen sie aber auch Gräser oder Beeren.

Feinde

Zu den Feinden der Eisbären zählten nur die Menschen, da sie die Bären wegen ihres Felles jagten. So war der Eisbär bald vom Aussterben bedroht, doch zum Glück steht er heute unter Naturschutz. Nur noch den Inuits ist es erlaubt, sie zu jagen.

Der Lebensraum

Rund 60% aller Eisbären leben in Kanada. Sie leben vorwiegend in der Nähe von Eisschollen, wo sie die optimalen Bedingungen finden wie etwa offenes Wasser.





Kleiner Panda



Über den kleinen Panda

Sie sind 38 km/h schnell.
Ihre Feinde sind Schneeleoparden und Marder.
Männliche kleine Pandas können 3.7 – 6.2 kg schwer werden, weibliche 3 – 6 kg.
Sie können 8-10 Jahre alt werden.

Nahrung

Bambus kauen die Baumbewohner am liebsten. 13 Stunden am Tag essen und suchen sie Bambus.
Aber auch Früchte, Nüsse, Gräser, Blätter und Samen schmecken ihnen.
Eier, Käfer, Jungvögel oder sogar kleine Nagetiere essen sie auch.

so süß



Aussehen

Es ist ein kleiner Panda. Sie sehen wie Waschbären aus, einfach in rot. Erwachsene kleine Pandas sind etwa 58 cm lang. Der Schwanz kann so lang werden wie sie selbst.

Jungtiere

Die Tragzeit beträgt 132 Tage. Sie können bis zu vier Jungtiere zur Welt bringen. Die Jungtiere verbringen die meiste Zeit in Baumhöhlen.

Lebensraum

Kleine Pandas leben in den Wäldern vom Himalaya, von Nepal über Burma bis China. Die Bäume, auf denen sie leben, haben meistens rote Moose und Flechten.

Wo sind sie?

In Zoo Zürich gibt es kleine Pandas. Also, auf was wartest du noch!



Willst du ein Monster werden?

Zum Monster werden

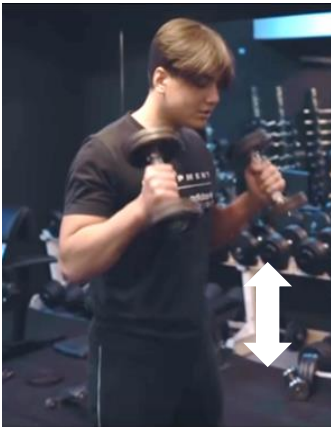
(Zum Mädchen beindrucken) 👍

Ich habe für euch ein paar Ideen, wie man Krafttraining machen kann.



Brust

Für Brust auf den Boden liegen und die Langhanteln auf und ab bewegen. Für 10jährige reicht 1kg pro Seite. **Achtung: Bei dieser Übung muss immer jemand hinter dir stehen.**



Bizeps

Für den Bizeps braucht es Hanteln. Am besten sind für 10jährige 2kg-Hanteln pro Seite. Wenn du keine Hanteln hast, kannst du auch eine grosse Pet-Flasche mit Wasser füllen.

Wenn du das alles nicht hast oder nicht darfst, dann mach diese Übungen: Liegestützen, Rumpfbeugen, das Brett seitwärts und rückwärts.

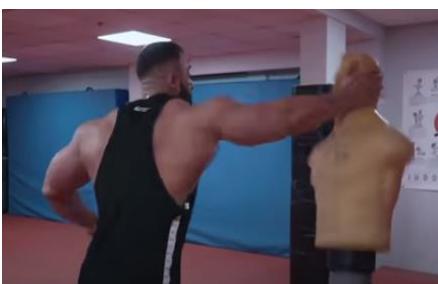


So ist man nach 6 Monaten.



Essen

Ein Monster muss viel Essen. Zum Beispiel: Früchte, Power Riegel und dunkles Brot und man sollte viel Wasser trinken.



Schläge

Schläge trainiert man am besten mit einem Boxsack. Wenn du den besten Schlag machen willst, musst du denken, das jemand deine Mutter beleidigt hat.



Meine Lieblingsskifahrer



Ich präsentiere euch meine 5 Lieblingsskifahrer, weil ich Skirennen im Fernsehen schaue und ich finde das cool.

Beat Feuz

Wohnort: Aldrans (Österreich)

Geburtsort: Schangnau (im Emmental)

Geburtsdatum: 11. Februar 1987

Grösse: 1.73m

Alter: 33 Jahre



Ramon Zenhäusern

Grösse: 2 m

Gewicht: 95 kg

Disziplin: Slalom

Alter: 27 Jahre



Daniel Jul

Grösse: 1.81 m

Gewicht: 88 kg

Disziplin: Slalom

Alter: 27 Jahre

Wendy Holdener

Geboren: 12. Mai 1993

Alter: 27 Jahre

Grösse 1.67 m

Gewicht 60 kg



Lara Gut-Behrami

Geboren: 27.4.1991

Alter: 29 Jahre

Gewicht: 58 kg

Grösse: 1.6 m



Harry Potter und die Geschichte der vier Hausgründer

Haus Hufflepuff



Helga Hufflepuff wurde im Mittelalter um 939 in Wales geboren. Über Helgas Familie ist leider nichts bekannt. Man geht davon aus, dass sie nicht sehr reich waren, denn ihr wurde schon früh beigebracht, dass sich harte Arbeit, Fleiss sowie Loyalität früher oder später auszahlt. Helga kochte gerne. Angeblich war ihr erster Zauber ein Kochzauber, was aber nicht über ein Gerücht hinaus geht. Bereits in jungen Jahren lernte sie ihre beste Freundin Rowena Ravenclaw kennen, die sich beide gegenseitig sehr schätzten. Sie kannten sich sogar schon, bevor Gryffindor und Slytherin dazukamen.

Hier kann man durchaus vermuten, dass es Ravenclaw war die Hufflepuffs magisches Talent entdeckte, da Rowena bereits eine sehr angesehene Hexe war, im Gegensatz zu ihrer Freundin.

Ein Beweis ihrer Macht war ihr goldener Trinkpokal, den sie selbst verzauberte. Die ausserordentliche, komplexe Zauberkunstmagie hinter dem Kelch ist leider nicht bekannt. Bekannt ist nur, dass es sich um eines der mächtigsten Relikte überhaupt handelt, welches noch über Generationen weitervererbt wurde. Helga Hufflepuff nahm alle Schüler in der Schule auf, wenn sie bereit waren, hart zu arbeiten und fleissig zu sein. Loyalität wurde von ihr nicht gefordert.

Helga schrieb viele ihrer Rezepte auf, welche die Hauselfen viel später noch zubereiteten. Es war Helgas Idee, Hauselfen einzustellen. Wann und woran Helga starb, weiss man nicht.

Haus Ravenclaw



Rowena Ravenclaw wurde vor über tausend Jahren in den Tälern Schottlands geboren. Sie erwies sich schon früh als sehr intelligente und weise Hexe. Schon früh lernte sie Helga Hufflepuff kennen und sie verstanden sich auf Anhieb sehr gut. Es war die Idee von Rowena, eine Schule für junge Hexen und Zauberer zu schaffen. Rowena interessierte sich vor allem für Schüler, die aussergewöhnlich klug waren. Als das Schulgebäude Hogwarts gebaut wurde, hat sie sich dafür eingesetzt, dass die magische Treppe, die ständig ihre Richtung ändert, gebaut wird. Das soll ein Gedächtnistraining sein, sich innerhalb des Gebäudes zurechtzufinden.

Über ihre genauen Lebensdaten ist nicht viel bekannt, nur dass sie früh an gebrochenem Herzen gestorben sein soll. Rowena trug ein Diadem, das die Intelligenz auf magische Weise verstärkt. Das Diadem ist eines Tages verschwunden. Harry hat herausgefunden, dass das Diadem von Rowenas Tochter gestohlen wurde. Vermutlich wusste Rowena von diesem Diebstahl und ist aus Enttäuschung über ihre Tochter früh gestorben.

Haus Gryffindor



Godric Gryffindor war in der magischen Welt ein bekannter Zauberer. Er wurde vor über tausend Jahren im Ort Godric's Hollow geboren. Dieser Ort wurde später nach ihm benannt.

Gryffindor legte besonderen Wert darauf, dass seine Schülerinnen und Schüler mutig und kühn waren. Er setzte sich dafür ein, dass auch magisch begabte Kinder mit Muggle-Eltern unterrichtet werden durften. Daraus entstand mit Salazar Slytherin ein grosser Streit. Gerüchten zufolge haben sich die beiden sogar duelliert, wobei Gryffindor siegreich hervorging.

Als sich die Frage stellte, wie die Schülerinnen und Schüler auch in Zukunft in die vier Häuser eingeteilt werden sollen, lieferte Godric die Lösung: er nahm seinen Hut und sagte, dass dieser Hut die Hexen und Zauberer nach ihren Stärken und Eigenschaften einteilen kann. Das ist der heute bekannte sprechende Hut.

Haus Slytherin



Salazar Slytherin wurde im Mittelalter vor dem Jahr 993 geboren. Er war reinblütiger Zauberer und war bekannt für seinen Stolz und seine List. Er wuchs ähnlich wie Godric Gryffindor in einem grossen Moorgebiet in der Nähe von Norfolk auf. Seine Macht kam sehr früh zur Geltung und er hat sie immer weiter ausgebaut. Er war ein Parselmund, das heisst er konnte die Sprache der Schlangen ("Parsel") sprechen. In jungen Jahren schuf er seinen eigenen Zauberstab. Dieser bestand aus Schlangenbaumholz und Basiliskenhorn. Er war dafür, dass auch die dunklen Künste unterrichtet wurden. Dafür hat er die Kammer des Schreckens gebaut.

Er zerstritt sich mit den übrigen Gründern, da diese seine Ansicht nicht teilten, dass nur reinblütige Hexen und Zauberer Magie lernen sollen. Er verliess die Schule.

Das Haus Slytherin hat einen schlechten Ruf, weil fast alle, die auf die dunkle Seite gewechselt haben, aus dem Haus Slytherin waren. Slytherin nimmt übrigens auch heute fast nur reinblütige Schülerinnen und Schüler in das Haus auf, es sei denn sie haben ein grosses magisches Talent.

Gründung von Hogwarts

Etwa im Jahr 993 wurde Hogwarts gegründet, nachdem sich Helga Hufflepuff, Rowena Ravenclaw, Godric Griffindor und Salazar Slytherin kennenlernten. Wegen der Hexenverfolgung hatten die vier die Idee, andere Hexen und Zauberer auszubilden und vor allem, andere und sich selbst zu schützen. Die Idee war ein Schloss zu erbauen, das wie ein Internat funktioniert und die Schüler in verschiedene Häuser einzuteilen. Die vier Häuser vertreten jeweils die Tugenden ihrer Hausgründer und werden nach ihren Stärken und Eigenschaften eingeteilt.



Von links nach rechts: Godric Gryffindor, Rowena Rawenclaw, Helga Hufflepuff, Salazar Slytherin

Quellen:

- Youtube: DaGilp_lbh
- www.harry-potter.fandom.com (Harry Potter Wiki)

RÄTSEL 1

| | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| H | E | R | Z | Ü | S | T | I | F | T |
| M | S | P | K | N | O | P | F | L | L |
| K | N | C | M | K | K | R | E | U | Z |
| J | K | N | H | N | M | Ö | Z | M | Y |
| I | K | M | T | L | I | C | H | T | P |
| N | D | V | G | Q | Ü | M | J | N | G |
| Y | Y | J | N | U | A | S | M | H | N |
| U | L | B | L | U | M | E | S | G | K |
| S | C | H | E | R | E | M | K | E | P |
| U | P | F | E | R | D | O | I | L | L |

SUCHE DIESE WÖRTER:

- PFERD
- SCHERE
- KREUZ
- HERZ
- BLUME
- KNOPF
- STIFT
- LICHT
- GUMMI
- SCHLÜSSEL



Kreuzworträtsel

- Senkrecht ↓
3. Was für ein Thema hat Emely gemacht?
 5. Ich bin kalt und lecker. Fast alle Kinder lieben mich. Im Sommer bin ich besonders beliebt.
 6. Kleine Pandas leben in den Wäldern vom...
 7. Wo wohnt Beat Feuz? In...
 8. Auf Seite 6 geht es um...
 11. Wer hat die Seite über Muskelaufbau gemacht?

- Waagrecht →
1. Ich kann fliegen und komme im Güxli vor. Wer bin ich?
 2. Wo wurde Godric Gryffindor geboren? In...
 4. Wie viele Schmetterlingsarten gibt es in der Schweiz?
 9. Wie heisst das Rezept auf Seite 17?
 10. Was für ein Zeichen hat das Haus Slytherin? Eine...

Lösung

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|

RÄTSEL

WER WOHT WO...?

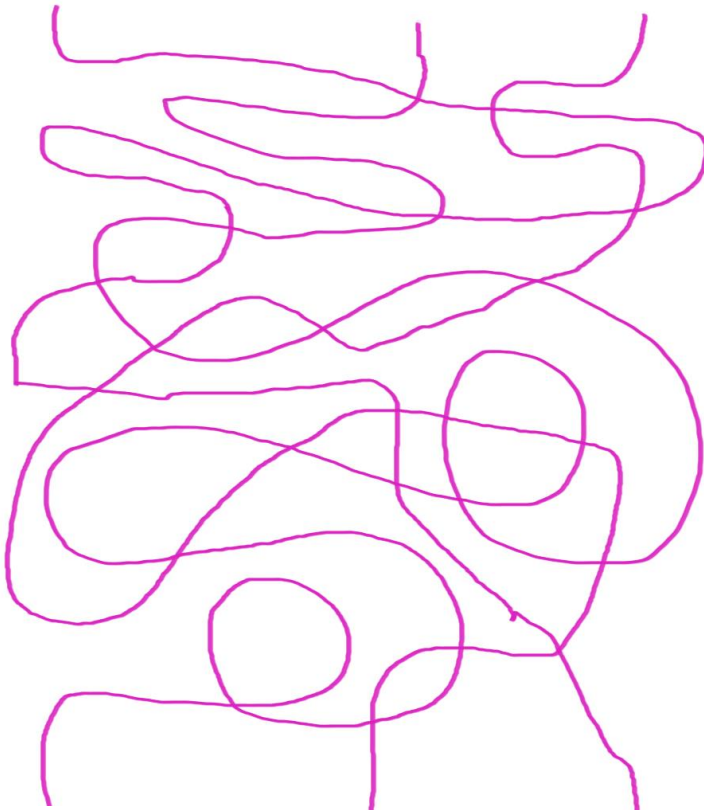
FINDE 10 UNTERSCHIEDE



A

B

C



Til



Livia



Ania



| | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| T | G | L | E | Y | X | O | H | G | B | U | C | H | F | X |
| L | U | F | T | B | A | L | L | O | N | A | F | B | J | C |
| G | I | R | A | F | F | E | W | A | T | E | N | G | G | D |
| A | P | F | E | L | B | A | U | M | F | G | U | A | L | T |
| U | H | J | T | H | Z | S | Q | A | H | I | S | G | N | R |
| T | G | X | Q | W | A | B | A | U | M | C | S | S | E | E |
| O | P | K | N | J | H | Z | T | S | T | T | R | D | W | N |

FINDE 11 WÖRTER

- | | |
|------------|------|
| Apfelbaum | See |
| Giraffe | Baum |
| Buch | Lift |
| Banane | Nuss |
| Luftballon | Maus |
| Auto | |



Arukone



Finde den Weg zum Beispiel von A zu A. Du darfst jedes Feld nur einmal benutzen und die Wege dürfen sich nicht kreuzen. Die Felder müssen alle ausgefüllt sein.

Zum Beispiel so:



| | | | | | | | |
|---|--|---|--|---|---|---|---|
| A | | | | | | | |
| B | | | | | Z | | |
| | | D | | | | | |
| | | C | | B | Z | | |
| D | | | | | | | |
| | | | | L | | | |
| | | | | | L | | |
| | | | | | | C | A |

| | | | | | |
|---|---|--|---|---|---|
| A | | | | | B |
| C | D | | | | |
| | | | D | | |
| A | C | | | | |
| | | | | B | |



ARUKONE MIT ZÄHLEN

ERFINDE SELBER EIN ARUKONE

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|--|
| | | 3 | | 4 | |
| 2 | | 5 | | | |
| | | | 4 | | |
| | | | | | |
| 5 | 2 | | | 3 | |
| | | | | | |

| | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |

Polizei-Wörterrätsel und -Witze



| | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|----|---|---|---|---|---|----|----|----|---|---|---|
| S | A | Q | C | H | Y | D | N | M | O | F | D | D | E | B |
| Q | U | I | K | J | R | I | Ä | Ä | \$ | \$ | \$ | Ä | O | S |
| B | P | O | L | I | Z | E | I | W | A | G | E | N | D | I |
| S | J | I | I | I | J | B | U | G | E | Q | Z | M | U | R |
| C | I | U | G | T | F | K | Z | U | T | L | O | K | U | E |
| H | A | N | D | S | C | H | U | H | E | D | X | Q | W | N |
| U | W | Ü | \$ | E | B | V | H | R | R | E | W | Y | C | E |
| L | G | N | G | E | F | Ä | N | G | N | I | S | Ä | O | E |
| P | O | L | I | Z | E | I | H | U | N | D | C | U | M | G |
| O | K | K | L | L | K | K | L | L | Ö | J | J | H | P | W |
| L | L | J | R | V | V | V | V | D | S | S | W | W | U | G |
| I | K | H | F | D | W | Q | D | D | D | H | Ä | H | T | H |
| Z | K | N | M | H | A | N | D | S | C | H | E | L | L | E |
| I | Ö | Ä | Ü | V | P | J | G | W | P | H | B | A | R | K |
| S | P | P | O | L | I | Z | E | I | W | A | C | H | E | J |
| T | X | H | B | V | G | D | W | Z | T | J | J | U | P | O |

Finde die folgenden Wörter:

Dieb
 Polizeiwagen
 Sirene
 Handschelle
 Schulpolizist
 Gefängnis
 Polizeihund
 Handschuhe
 Polizeiwache

Viel
 Spass!



MEGA POLIZEI WITZE

Warum hat ein Polizist immer eine Schere dabei?
 Um den Dieben den Weg abzuschneiden.

In einem Hochhaus wohnen im ersten Stock der Herr Niemand, im zweiten Herr Blöd und im dritten Herr Keiner. An einem Sommertag sitzen alle auf ihren Terrassen. Plötzlich spuckt Herr Keiner dem Herrn Blöd auf den Kopf. Herr Blöd geht zur Polizei und schimpft: „Keiner hat mir auf den Kopf gespuckt. Niemand hat es gesehen!“ Meint der Polizist darauf: „Sind Sie eigentlich blöd?“ – „Ja. Woher wissen Sie das?!“

Auf der Polizeistation klingelt das Telefon: „Kommen Sie sofort. Es geht um Leben und Tod. Hier in der Wohnung ist eine Katze.“
 Der Polizist fragt: „Wer ist denn da am Apparat?“
 „Der Papagei!“

Sallys Welt



Wieso dieses Thema?

Ich habe mich für dieses Thema entschieden, weil ich sehr viel backe und ich Sallys Videos sehr inspirierend finde!

Wer ist Sally?

Sally Özcan ist eine deutsch-türkische Lehrerin und Youtuberin. Im Jahr 2008 heiratet sie ihren schwäbischen Mann Murat, mit dem sie zwei Töchter hat. Unter dem Namen «Sallys Welt» betreibt sie den erfolgreichsten YouTube-Kanal Deutschlands zum Thema Kochen und Backen.



Sallys Welt auf Youtube

Mit über 1,1 Mio. Abonnenten und insgesamt über 250 Mio. Videoaufrufen begeistert die junge Lehrerin ihre Zuschauer mindestens dreimal wöchentlich mit neuen Video-Ideen.

Sallys erfolgreichste Videos

Das am meisten angeschaute Video des Kanals ist die Anleitung zum Backen einer Coca-Cola-Torte mit knapp 3,3 Millionen Aufrufen. Auf Platz 2 folgt eine Torte in Form von Elsa, einer Figur aus dem Zeichentrickfilm "Frozen" mit 2,8 Millionen Aufrufen.



Schoko Knusper Flakes

Ich zeige euch hier ein einfaches Rezept für Schoko Knusper Flakes und hoffe, das Rezept gefällt euch!

Zutaten

für 20 Stück

100g dunkle Schokolade

100g Milkschokolade

1TL Vanillezucker

ca. 80g Cornflakes



1. Dunkle Schokolade und Milkschokolade in einem Topf schmelzen. Vanillezucker darunter rühren. Den Topf vom Herd nehmen und die Cornflakes darunter mischen.

2. Kleine Häufchen in Mini-Muffin-Förmchen geben und kühl stellen. Nach ungefähr 30min kann man sie geniessen! 😊



Cooler Bücher



Tierarzt Doktor Pinguin

Autor: Matthias von Bornstädt

Ein Pinguin macht ein Heilmittel. Es heilt einen Hamster. Die Kinder, die ein krankes Haustier haben, gehen ab jetzt zu ihm. Ab jetzt nennen sie den Pinguin „Tierarzt Doktor Pinguin“. Der Pinguin heilt einen Fisch eines Jungen. Plötzlich ruft der Junge seinen Bruder an: „Tatsächlich, es hat geklappt, du kannst deinen Hund herbringen.“ Der Hund hat Zahnweh. - Ich wollte das Buch, weil es so viele Tiere hat.

von Lara



Wir sind nachher wieder da, wir müssen kurz nach Afrika

Autor: Oliver Scherz

Joscha und Marie sehen einen Elefanten am Fenster. Er möchte zu seiner Grossfamilie nach Afrika. Sie suchen Afrika, denn niemand weiss, wo Afrika ist. So weit wird Afrika schon nicht sein, glauben sie. „Hinter dem grossen Stein ist Afrika.“, sagt die Maus. Auf Joscha und Marie warten die grössten Abenteuer! Auf dem Meer begegnen sie einer Krake. - Mir gefällt das Buch, weil viele Tiere vorkommen und weil die Zwillinge den Elefanten anmalen. Das finde ich lustig.

von Elin



Conni und das wilde Pony

Autorin: Julia Boehme

Es gib ein neues Pony auf dem Ponyhof und es ist sehr scheu. Als Conni sich um Ole kümmert, ist das für ihr Pony Flecki gar nicht okay. Es bockt.

von Lina



Conni und das Baumhaus

Autorin: Julia Boehme

Connis Freundin Anna hat ein Wochenendhaus gemietet. Dort hatte es in der Nähe ein Spukhaus. Als sie ankamen, assen sie Picknick am Bach. Am anderen Tag kamen sie darauf, ein Baumhaus zu bauen.

von Lena



Harry Potter und der Stein der Weisen

Autorin: Joanne K. Rowling

Eigentlich ist Harry Potter ein ganz normaler Mensch, ausser dass er ein Zauberer ist. An seinem Geburtstag erscheint plötzlich ein Schwarm Eulen bei dem Haus Harrys. Doch das wird seinem Onkel Vernon zu viel und er zieht in eine Hütte mitten im Meer. Auch das nützt nichts. Der Halbriese Hagrid, der später Harrys Freund wird, bricht die Tür auf und geht herein. Dort erklärt er Harry, dass er ein Zauberer ist. Zusammen gehen sie in die Winkelgasse und Harry besorgt sich seine Sachen. In Hogwarts wird er nach Gryffindor eingeteilt. In diesem Haus findet er viele Freunde. Im Hause Slytherin findet er aber auch seinen Erzfeind. Doch auf einmal merkt er, dass jemand einen sehr wichtigen Stein stehlen will...

von Aileen



Schnecken im Kindergarten Mettlen



Im Kindergarten Mettlen bei Frau Belkhir dreht sich im Moment alles ums Thema Schnecken. Die Kinder haben gemalt, gebastelt und einer Geschichte gelauscht.



Die Kinder haben auch Sachbücher zum anschauen.



Seraphine hat uns sogar eine Geschichte erzählt.



Es gibt auch eine Kuschtierschnecke, die zu den Kindern nachhause kommt, wenn sie Geburtstag haben.



Livia, Emely

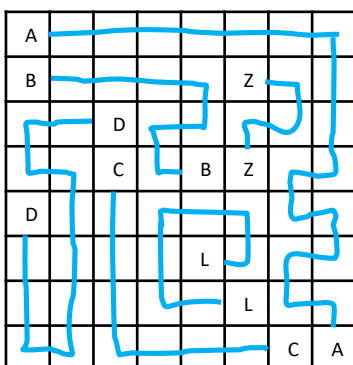
Lösungen

Seite 12

| | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| H | E | R | Z | Ü | S | T | I | F | T |
| M | S | P | K | N | O | P | F | L | L |
| K | N | C | M | K | K | R | E | U | Z |
| J | K | N | H | N | M | Ö | Z | M | Y |
| I | K | M | T | L | I | C | H | T | P |
| N | D | V | G | Q | Ü | M | J | N | G |
| Y | Y | J | N | U | A | S | M | H | N |
| U | L | B | L | U | M | E | S | G | K |
| S | C | H | E | R | E | M | K | E | P |
| U | P | F | E | R | D | O | I | L | L |

Seite 14

Bei diesem Arukone gibt es mehrere Lösungen.

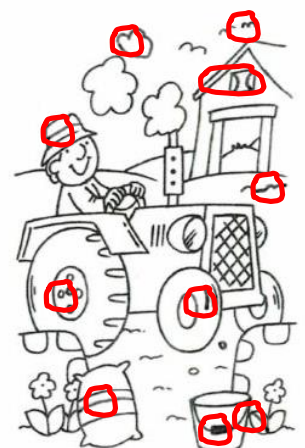


Seite 15

| | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| S | A | Q | C | H | Y | D | N | M | O | F | D | I | E | B |
| Q | U | I | K | J | R | I | Ä | Ä | § | § | § | Ä | O | S |
| B | P | O | L | I | Z | E | I | W | A | G | E | N | D | I |
| S | J | I | I | I | J | B | U | G | E | Q | Z | M | U | R |
| C | I | U | G | T | F | K | Z | U | T | L | O | K | U | E |
| H | A | N | D | S | C | H | U | H | E | D | X | Q | W | N |
| U | W | Ü | § | E | B | V | H | R | R | E | W | Y | C | E |
| L | G | N | G | E | F | Ä | N | G | N | I | S | Ä | O | E |
| P | O | L | I | Z | E | I | H | U | N | D | C | U | M | G |
| O | K | K | L | L | K | K | L | L | Ö | J | J | H | P | W |
| L | L | J | R | V | V | V | V | D | S | S | W | W | U | G |
| I | K | H | F | D | W | Q | D | D | D | H | Ä | H | T | H |
| Z | K | N | M | H | A | N | D | S | C | H | E | L | L | E |
| I | Ö | Ä | Ü | V | P | J | G | W | P | H | B | A | R | K |
| S | P | P | O | L | I | Z | E | I | W | A | C | H | E | J |
| T | X | H | B | V | G | D | W | Z | T | J | J | U | P | O |

Seite 13

Wer wohnt wo: Ania=A, Til=B, Livia=C



Seite 19

| | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| T | G | L | E | Y | X | O | H | G | B | U | C | H | F | X |
| L | U | F | T | B | A | L | L | O | N | A | F | B | J | C |
| G | I | R | A | F | F | E | W | A | T | E | N | G | G | D |
| A | P | F | E | L | B | A | U | M | F | G | U | A | L | T |
| U | H | J | T | H | Z | S | Q | A | H | I | S | G | N | R |
| T | G | X | Q | W | A | B | A | U | M | C | S | S | E | E |
| O | P | K | N | J | H | Z | T | S | T | T | R | D | W | N |



Witze



Warum badete der Bankräuber, bevor er die Bank ausraubte?
Er wollte das Ding sauber durchziehen.

Der besorgte Schneckenvater warnt seine Schneckenkinder: «Rennt ja nicht über die Strasse! In drei Stunden kommt der Bus.»

Schüler: Haben sie die Prüfungen korrigiert?
Lehrer: Nein, ich habe auch noch andere Schüler.
Lehrer: Hast du die Hausaufgaben gemacht?
Schüler: Nein, ich habe auch noch andere Lehrer.

75% der Schüler können Mathe. Naja dann gehöre ich halt zu den restlichen 18%.

«Der Apfel schmeckt nach Eistee!»
Kevin (22), isst einen Pfirsich.

Woran kann man erkennen, wo ein Wurm seinen Kopf hat? - Man kitzelt ihn in der Mitte und guckt, wo er lacht!!!

Mama schimpft mit Fritzchen: «Fritz! Warum hast du zwei Tassen nach deiner Schwester geworfen?»
Fritzchen antwortet ganz gelassen: «Naja, weil ich mit der ersten nicht getroffen habe.»

Der Vater möchte wissen: «Warum weint deine kleine Schwester?» – «Weil ich ihr geholfen habe.»
- «Bei was?», fragt der Vater. «Beim Gummibärchen essen.»

Mutter: «Fritzchen, DU FERKEL, du bist ja ganz dreckig!!!»
[Fritzchen schaut ganz ahnungslos.]
Mutter: «Weisst du überhaupt was ein Ferkel ist?»
Fritzchen: «Ja, das Kind von der SAU!»

Sagt der Patient zum Arzt:
"Herr Doktor, immer, wenn ich 'Abra Kadabra' sage, verschwindet jemand."
"Herr Doktor?"

Was ist der Unterschied zwischen einem Lehrer und Gott? - Gott weiss alles, Lehrer wissen immer alles besser.



sergej

Ein Japaner besucht die Schweiz. Zum Abschied geht er in einen Souvenirladen und fragt: «Haben Sie eine Schweizerfahne in blau?» Der Verkäufer schüttelt erstaunt den Kopf und erklärt: «Nein, die gibt es nur in rot und weiss.» Da entgegnet der Japaner: «Gut, dann nehme ich sie in rot.»